

...Vielleicht geht da noch etwas...?

Klagelieder waren nie meine Stärke, Gottvertrauen und Risiko sind mir da schon viel vertrauter.

Für manche ist das Leben bei uns im Land schon ein Risiko, was sicher stimmt, die Schutzengel fahren bei uns Sonderschichten. Eine Einrichtung für 250 Kinder und junge Menschen mit Behinderungen mit einem monatlichen Bedarf von 80 -90 tausend Euro ohne jegliche finanzielle monatliche Basisabsicherung zu leiten und zu führen geht ohne Gottvertrauen, vielen kreativen Ideen und der Hilfe von Freunden/innen überhaupt nicht. Dazu sind viele Menschen auf der palästinensischen Seite, durch tägliche und auch langfristige Erfahrungen in ihrer Gesellschaft, mit ihrer Regierung und mit Israel (was immer als einziger Grund der Misere hinhalten muß) erst mal von Hause aus depremiert, hoffnungslos, oft ohne Glauben an sich selbst, und seit Jahrzehnten geschult die Hände aufzuhalten und alle Hilfe aus dem Ausland zu erwarten.

Bei Lifegate steuern wir dieser Einstellung seit vielen Jahren entgegen, indem wir die Botschaft leben und verbreiten: „Jeder Mensch ist ein wunderbares Geschöpf Gottes, ausgestattet mit Gaben und mit einem Verstand und lasst uns deshalb gemeinsam überlegen, wie wir unsere Arbeit vor Ort gestalten und zu einem großen Teil auch finanzieren können, durch das was wir mit Menschen mit Behinderungen zusammen tun und erwirtschaften.

Bei Lifegate haben wir vor Ort „**Dienstleistungen**“ ins Leben gerufen, die wir der Gesellschaft anbieten und die Menschen gegen eine Vergütung helfen:

- Ein angemietes Gästehaus mitten in einer grünen Oase in Bethlehem kann bis zu 70 Menschen einen gemütlichen Aufenthalt anbieten.
- Unsere Lernküche kocht täglich 100 Mahlzeiten und gibt diese kostenlos seit zwei Jahren an bedürftige Menschen aus. Wir bereiten ein gutes Frühstück für Kinder und Team von und können Gäste gerne zum Mittagessen einladen. 3-5 Reisegruppen waren in Zeiten des Friedens wöchentlich unsere Mittagsgäste.
- Die Lifegate Vollkorn Bäckerei produziert leckere Backprodukte, die wir in unserem Umkreis bis nach Jerusalem anbieten. Auch hier verlassen 100 Brote täglich die Bäckerei um verarmten Menschen kostenlos zu helfen.
- Wir sind der einzige verbliebene Schuhmacherbetrieb in Beit Jala und reparieren, Schuhe, Taschen, und Koffer.
- Die Lifegate Wäscherei wäscht und bügelt für Einzelkunden aber auch für Hotels und Gästehäuser, wenn diese ausgelastet sind.
- Der Orthopädie Techniker versorgt Menschen mit Einlagen und mit Orthesen, Hand Splints etc. und bei Lifegate kann man Rollstühle erhalten, Krankenhausbetten, Gehhilfen und andere Hilfsmittel ausleihen.
- Im Lifegate Beauty Salon können Damen Termine zum Haar Styling und zur Maniküre erhalten.

-Die Lifegate Therapie Abteilung bietet gute therapeutische Behandlungen in den Nachmittagsstunden und an Samstagen für die Bevölkerung an.

-Eine Frauen Sport und Gymnastik Gruppe trifft sich dreimal wöchentlich in unseren Räumen.

-In den Lifegate Werkstätten produzieren wir Geschenkgegenstände aus Olivenholz, stellen klassische palästinensischen Stickarbeiten her, produzieren Mosaik und schöne Keramik, verarbeiten ein schmackhaftes Olivenöl und stellen Seife aus Olivenöl her.

Alle diese Produkte senden wir nach Deutschland und sie werden dort über unseren Werkstattverkauf vertrieben. Werkstattverkauf@lifegate-reha.de, Tel. 09341 8463720.

In normalen Zeiten in stabilen Verhältnissen würden wir 50-60% des erforderlichen Jahresbudgets für unsere Arbeit durch alle diese Aktivitäten erwirtschaften. Das war einmal, heute schaffen wir immerhin 25% das ist auch schon eine erfreuliche Zahl in Zeiten wo Menschen kaum noch Geld haben Dienstleistungen zu bezahlen.

Wie kann man uns im Moment helfen?

-In der Gemeinde einen Lifegate Verkaufsschrank einrichten und nach dem Gottesdienst unsere Waren anbieten.

-Bei Aktionen, Treffen und Veranstaltungen am Heimatort erfragen, ob man einen Stand mit Lifegate Produkten beitragen kann.

-In Plakaten und auf Seiten der sozialen Medien unsere kleinen Filme und Aktionen einstellen und auf unsere Webseite hinweisen.

-In der Kirchengemeinde oder bei besonderen Anlässen eine Spende zu Gunsten unserer Arbeit erbitten.

-Täglich für unsere Versorgung beten und offen und kreativ zu sein für Ideen die für eine Unterstützung vielleicht wirksam sein können (Sponsorlauf-Fahrradmarathon-Ausstellung-Vortrag-Arabisch kochen, etc.)

Ganz lieben Dank!



Ihr Burghard Schunkert und das Lifegate Team

[www. Lifegate-reha.org](http://www.lifegate-reha.org)

Sparkasse Mainfranken Würzburg, IBAN: DE88 7905 0000 0002 2675 81, BIC: BYLADEM1SWU

Beit Jala, Bethlehem im Mai 2026